

Kitzecker

# HAUSPOST



## ÖVP Kitzeck- Team Malli

Familie, Jugend  
Bildung

Seite 2

## Infrastruktur

Straßenbau

Seite 3

## Umwelt Kultur

Vereine und Jung-  
unternehmer

Seite 6

## Kitzeck

Impressionen aus  
Kitzeck

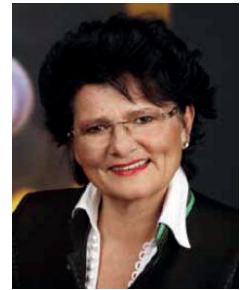
Seite 8

## Liebe Kitzeckerinnen, liebe Kitzecker

5 Jahre Bürgermeisterin in unserer schönen Tourismusgemeinde Kitzeck:

In dieser Zeit durfte ich viele Projekte verwirklichen und damit vieles bewegen.

Besonders wichtig sind für mich die Themen Familiengesundheit, Kinder, Bildung und natürlich Wirtschaft und Tourismus. In den folgenden Seiten möchte ich nur einen kurzen Rückblick über einige Projekte und teilweise über die Arbeit in den letzten 5 Jahren geben.



### Familie, Jugend und Bildung



Besonders in der Kinderbetreuung hat sich einiges getan:

Wir konnten einen alterserweiterten Kindergarten mit Fenstertag und Ferienbetreuung sowie Nachmittagsbetreuung schaffen.

Ich konnte die Sanierung des Kindergartens – Akustik - Böden – Einrichtung durchführen: Spielgeräte wie zB. eine Nestschaukel, wurden angeschafft und die Einzäunung mit einem Tor für mehr Sicherheit ebenfalls realisiert.

#### Kindergarten



Da mir die Kinderbetreuung ein besonderes Anliegen ist, förderten wir die Ganztageschule mit Nachmittagsbetreuung, am Beginn mit 3 Tagen und zur Zeit mit 5 Tagen in der Woche.

Volksschule und Kindergarten zertifizierten wir zu einem: Naturparkkindergarten und Naturparkvolksschule.

Volksschule: Durch einen plötzlich aufgetretenen Wassereintritt im Turnsaal musste sofort gehandelt werden. So musste das Mauerwerk aussen trockengelegt werden und im Innenbereich der Innenputz, so wie auch der Boden saniert werden. In den anderen Bereichen der Schule wurden die Böden neu verlegt und auch neue Fenster angekauft. Das Nebengebäude bei der Volksschule wurde neu errichtet.

#### Volksschule



Für die Ganztageschule wurde eine Küche und weitere Infrastruktur angeschafft.

Um die Gesundheit unserer Kinder im Schulbetrieb zu fördern, haben wir höhenverstellbare Tische angeschafft. Und schliesslich eine zeitgemässe EDV Ausstattung (Laptops) für die Kinder angekauft. Eine Kletterwand soll Spass in den Schulalltag bringen, und einen Spielplatz können wir unseren Kindern ebenfalls bieten.

#### Ganztageschule



## Infrastrukturinvestitionen in der Gemeinde



Unsere Gemeinde muss Infrastruktur, für den Tourismus, aber auch das tägliche Leben bieten können. In diesem Bereich entstanden:

Der gesamte Fuhrpark wurde erneuert und erweitert: 2 Traktore, 2 Schneepflüge, Kipper, Schaufel, 2 Streugeräte, Pritschenwagen, Pkw stehen der Gemeinde nun zur Verfügung.

Es musste auch in die Instandhaltung der Kläranlage und der Pumpwerke investiert werden. Für das Ortsgebiet Neurath wurde eine Splittbox errichtet.

Ein Buswartehäuschen in Fresing, um Schutz vor Wind und Wetter zu bieten, wurde ebenfalls errichtet.

Das IST Mobil für alle Bürger wurde eingeführt.

Die Aus- und Weiterbildung der Gemeindemitarbeiter auch in Angriff genommen.

## Strassenbau in der Gemeinde

Da bei der Infrastruktur der Strassenbau ein besonders wichtiges Thema ist, um unsere Gemeinde für das tägliche Leben, aber auch für Besucher attraktiv zu halten, erfolgten auch im Strassenbau zahlreiche Investitionen:

Mehrere Leitschienen wurden zur Erhöhung der Verkehrssicherheit neu erreicht.

Neben den jährlich mehrmals notwendigen Straßensanierungen und Banketterneuerungen, stand auch die Straßensanierung mittels Spritzdecke am Nestelbachweg, der Assmannstraße, dem Kroisgraben, in Brudersegg, Neurath, etc an und wurde auch durchgeführt. Weiters wurden einige Straßen saniert und asphaltiert, wie zB. der Demmerkogelweg und die Steinriegelstraße.

Eine Reihe von Rutschungen mussten saniert werden und die massivste Rutschung in Einöd konnte behoben werden. Es kam zur Straßenerweiterung an einer Engstelle in Einöd.



Die Einweihungsfeier des Wegkreuzes

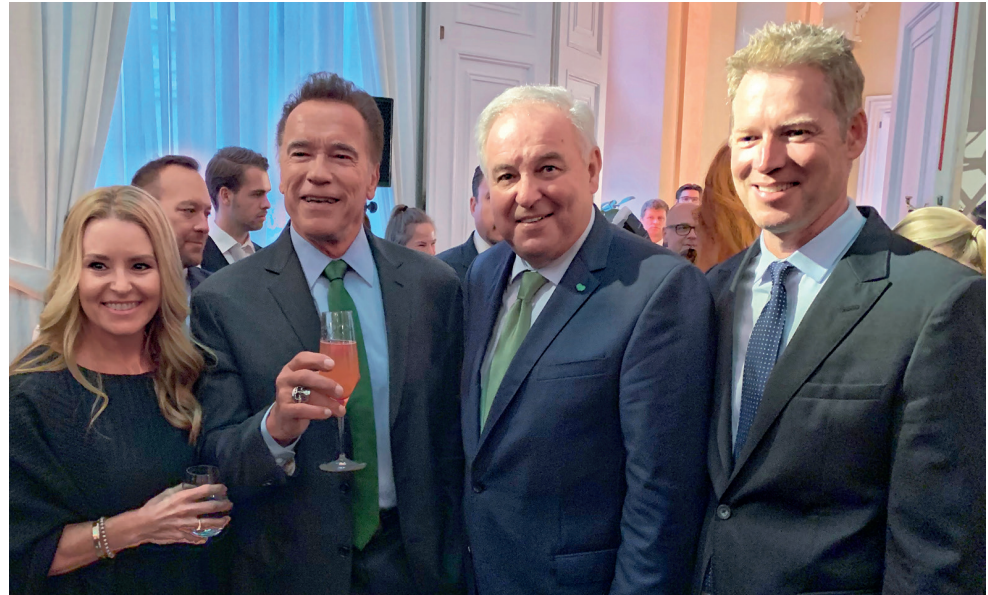
Durch den Neubau der Hauptwasserleitung vom Leibnitzer Feld ist die Wasserversorgung sichergestellt und wurde auch die Landesstraße neu asphaltiert.

# Steiermark & Klimaschutz: Ein kleines Land, das Großes leistet

In der Steiermark ist Klimaschutz nicht erst seit den jüngsten „Fridays for future“-Protesten ein Thema. Dies zeigte sich Ende Mai auch im Zuge des Klimaschutzgipfels der R20-Klimaschutz-Initiative von Arnold Schwarzenegger in Wien.

Dabei traf sich Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer mit der „steirischen Eiche“, um über den steirischen Beitrag zum Klimaschutz zu sprechen. „Der steirische Beitrag zum Klimaschutz ist größer als man glaubt“, so Schützenhöfer, der stolz vermeldet: „Die Steiermark ist ein kleines Land, aber es bewegt viel.“

Neben den Maßnahmen, die die Steiermark setzt, um die Klimaschutzziele zu erreichen, helfen insbesondere neue Technologien aus dem grünen Herz Österreichs weltweit, den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu verringern. „Allein die innovativen Unternehmen des steirischen „Green Tech-Clusters“ tragen dazu bei, dass weltweit 40-mal mehr CO<sub>2</sub> eingespart wird, als die ganze Steiermark ausstößt“, erklärt Schützenhöfer. Er verweist auch darauf, dass jede fünfte Kilowattstunde des erneuerbar erzeugten Stroms der



Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer mit Heather Milligan, Arnold Schwarzenegger und Patrick Knapp-Schwarzenegger beim heurigen R20-Klimaschutzgipfel in Wien.

Erde mit steirischer Technologie erzeugt wird.

„Wir wollen in der Steiermark diesen erfolgreichen Weg weiter fortsetzen“, gibt der Landeshauptmann die Marschroute vor, denn, so Schützenhöfer: „Mit Investitionen in Wissenschaft, Forschung und Entwicklung profitiert die Steiermark doppelt. Wir schützen das Klima und sorgen für zukunftssichere Arbeitsplätze für die Steirerinnen und Steirer. Allein im Green Tech-Bereich entstehen schon jetzt jedes Jahr rund 1.000 neue Jobs.“

Damit die steirische Erfolgsgeschichte eine Fortsetzung findet, setzen Schützenhöfer und sein Team auf eine Vielzahl an Maßnahmen. So hat etwa die Steirische Volkspartei mit dem Schwerpunkt „Land der Talente“ den Fokus auf die bestmögliche Bildungs- und Ausbildungsqualität gesetzt. Die Steiermark verfüge zwar über keine Bodenschätze, aber über sehr viele kluge Köpfe, diese will man fordern und fördern, denn sie seien der „Garant für eine gute Entwicklung des Landes“, erläuterte

der Landesgeschäftsführer der Steirischen Volkspartei, Detlev Eisel-Eiselsberg, bei der Präsentation.

Unterstützung für diesen Weg gibt es auch von der Europäischen Union, denn über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung stehen der Steiermark 59 Millionen Euro zur Verfügung, mit denen unter anderem auch innovative Unternehmen gefördert werden, die mit Projekten zur Verminderung der CO<sub>2</sub>-Emissionen zu einer besseren Zukunft beitragen.



Der symbolische Startschuss der Zusammenarbeit mit Arnold Schwarzeneggers Klimaschutzinitiative „R20“ fiel in Thal bei Graz: LH Hermann Schützenhöfer pflanzte gemeinsam mit Volksschulkindern und Green Tech Cluster-Geschäftsführer Bernhard Puttinger 20 Eichen.

steiermark.at/Streibl

## Zahlen, Daten, Fakten:

550 Mt CO<sub>2</sub> haben steirische Umwelttechnologien weltweit 2017 eingespart. Das sind 40-mal mehr als die Region oder so viel wie Kanada emittiert.

20 % des globalen, grünen Stroms wird mit steirischer Technologie erzeugt, allen voran Wasserkraft-, Biomasse- und Solaranlagen. Die erzeugten 1.200 TWh decken den gesamten Strombedarf Indiens mit 1,3 Mrd. Einwohnern.

4 % der globalen Elektro- und Hybrid-Autos werden mit 116.000 Akku-Packs aus der Steiermark angetrieben.

100 TWh grüner Wärme und Kälte wird mit Biomasse- und Solaranlagen aus der Steiermark erzeugt, soviel wie die gesamte Fernwärme Deutschlands.

# Simone Schmiedtbauer zieht ins EU-Parlament ein

**Es ist geschafft! Simone Schmiedtbauer wird in den kommenden fünf Jahren die Steiermark im EU-Parlament vertreten. Die Spitzenkandidatin der Steirischen Volkspartei und des Österreichischen Bauernbundes hat 64.230 Vorzugsstimmen erhalten und wird mutig für die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger eintreten.**

„Ich kann mich nur bei allen, die diesen Erfolg ermöglicht haben, bedanken. Ich hätte mir nie gedacht, dass so eine starke österreichweite Unterstützung möglich ist“, freute sich Schmiedtbauer nach der Wahl. Alleine mit den über 40.000 Stimmen aus der Steiermark hätte sie schon den Einzug ins Parlament geschafft, umso beachtlicher ist auch der Zuspruch aus den anderen Bundesländern.

Sie wird als dritte STVP-Abgeordnete nach Reinhard Rack

(1995 bis 2009) und Hella Ranner (2009 bis 2011) ins EU-Parlament einziehen. Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, der Schmiedtbauer selbst als Spitzenkandidatin vorgeschlagen hat, ist äußerst erfreut. „Ich freue mich ganz besonders für Simone Schmiedtbauer. Es ist ein Erfolg der Besonnenheit und des stabilen Kurses.“

Im Bezirk Leibnitz konnte Schmiedtbauer mit 3.896 Stimmen ein starkes Ergebnis verzeichnen und hat damit die im Vorhinein gesteckten Ziele klar übertroffen.

Für STVP-Landesgeschäftsführer Detlev Eisel-Eiselsberg ist der Einzug von Schmiedtbauer ein großartiger Erfolg: „Wir waren nun acht Jahre lang nicht im Parlament vertreten, nun haben wir als Steirische Volkspartei wieder eine starke Stimme in Brüssel. In Kombination mit dem Bauernbund konnten wir eine österreichweite Wahlbewegung auf die Beine stellen, die den Namen ‚Bewegung‘ auch tatsächlich verdient.“



Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer gratuliert Simone Schmiedtbauer zu 44.548 Vorzugsstimmen in der Steiermark

Foto: STVP

A scenic landscape photograph of a mountain valley with a lake and forested hills. In the top right corner, there is a logo for "STEIRISCHE VOLKSPARTEI" with a green and white emblem. Below the logo, the text reads: "Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und das Team der Steirischen Volkspartei wünschen Ihnen einen". The main text "SCHÖNEN SOMMER" is written in large, bold letters, with "SCHÖNEN" in green and "SOMMER" in white. Below this, there is a handwritten signature in white ink. At the bottom, the text reads: "HERMANN SCHÜTZENHÖFER Landeshauptmann".

## Umwelt

Hier erfolgten Investitionen in die Solarstraßenbeleuchtung, besonders die Erweiterung in Greith.

Eine Elektro-Tankstelle wurde vor dem Gemeindeamt errichtet und der Gemeindebedarf auf Ökostrom umgestellt.

Eine Reihe von Förderungen ist für die Bürger abrufbar.



## Kultur

Besonders wichtig war mir auch das Öffnen unserer Kulturräume.

So wurde beim Weinmuseum ein Repräsentationsraum für Veranstaltungen (Hochzeiten, Feiern, Vernissagen) zugebaut.

Leider verhindert wurde die Öffnung dieses Raumes für Spaziergänge unserer Bürger, den ich mir gerade im Winter sehr gut als Anlaufstelle hätte vorstellen können, um ein wenig mehr Attraktivität in diesen Monaten zu bieten.



## Vereine und Jungunternehmer

Die Förderung der Vereine und Jungunternehmer ist uns von der ÖVP sehr wichtig.

Zahlreiche Projekte der Vereine wurden unterstützt.



## Preise

Am 6.11.2018 haben wir das Zertifikat "Lebendiger Dorfplatz" für unser KitzECK überreicht bekommen.

Ich bin stolz auf unser KitzECK und bedanke mich bei allen, die zu diesem Preis beigetragen haben.



## Leider

Dass eine Bauhofverlegung und eine Erweiterung des Gewerbegebietes verhindert wurde, kann ich leider nur zur Kenntnis nehmen. Ebenso wie die Blockierungen im Kanalausbau Einöd.

## Aber es geht voran

Es wird aber weiter vorwärts gehen mit dem Kanalausbau Einöd. Unsere weiteren nächsten Vorhaben sind die Generalsanierung der Volksschule und der Umbau zur Barrierefreiheit für das Gemeindeamt. Wenn wir gerade das Bauen ansprechen, darf ich Ihnen mitteilen, dass ich insgesamt 94 Baukommissionen für Neubauten, Um- und Zubauten, absolvierte und mich freue, dass KitzECK als Tourismus- und Wohnort attraktiv ist.

Trotz heftiger Angriffe der BL durch Postwurfsendungen haben wir von der ÖVP versucht sachlich und fachlich zu bleiben. **Wir wurden gewählt um etwas zu bewegen**, zu ARBEITEN und nicht zu streiten. Wir sehen unseren Wählerauftrag mit den Fraktionen zum Wohl unserer Gemeinde zusammenzuarbeiten und den Konsens zu suchen und etwas voranzubringen, keinesfalls aber Streitereien und damit Stillstand in die Gemeinde zu bringen.

## Danke

So sage ich ein Danke allen ÖVP Gemeinderäten. Den FPÖ Gemeinderäten für die gute Zusammenarbeit ein Danke.

Ich hoffe zukünftig auf weniger Stimmenenthaltungen der SPÖ, um so manche Projekte zügiger realisieren zu können.

Die BL Heinz möchte ich bewegen, mit uns zusammenzuarbeiten und das Blockieren hinten anzustellen. Es ist klar, dass die Gemeinde ein zielorientiertes Zusammenarbeiten braucht, aber kein Blockieren.

Für die letzten 5 Jahre möchte ich mich bei allen bedanken, die unsere Gemeinde tatkräftig unterstützen und ihre Freizeit opfern und so beitragen, dass Kitzeck ein liebens- und lebenswerter Tourismus- und Heimatort ist.

Seien es die vielen Vereine, die in unserem Kitzeck durch ihre Aktivitäten Tradition, Verbundenheit und Gemeinschaft spürbar machen.

Sei es unsere Feuerwehr, die für uns, und dies kann ich nicht oft genug anerkennen, auch unter Einsatz ihres eigenen Lebens für unser Gemeinwohl Tag und Nacht zur Verfügung steht.

Mein Dank gilt auch allen Grundstückseigentümern, die ihre Grundstücke für Grabungsarbeiten von Wasser, Kanal und Sanierungen der Straßen der Gemeinde zur Verfügung gestellt haben. Natürlich respektiere ich auch den Standpunkt jener, die ihr Eigentum der Gemeinde nicht zur Verfügung stellen. Es konnte damit zwar einiges nicht realisiert werden, doch war mir im Sinne der Gleichbehandlung der Bürger keine andere Vorgehensweise möglich.



Mein grosses Danke gilt aber auch dem Land Steiermark und damit auch Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer, der bei Bedarfszuweisungen für unser Kitzeck immer ein offenes Ohr hat.

## Bitte

Ich ersuche die Bevölkerung mit mir weiterhin ihre Ideen und Sorgen zu teilen, denn ich will mit meiner Volkspartei für die Bürger da sein, Kitzeck weiterbringen, und so uns allen dieses wunderbare Stück Heimat als Tourismus- und Wohnort weiterhin zu einem lebens- und lebenswerten Daheim machen.

In diesem Sinne freue ich mich schon jetzt auf unsere "Kitzecker Herzlichkeit", die genau das dann in einem Fest für alle zum Ausdruck bringen und auch für unsere Besucher aus Nah und Fern, fühlbar machen soll.



Eure Bürgermeisterin

*Ursula Malli*

Impressionen aus unserem Kitzeck



Medieninhaber und Herausgeber: ÖVP - Ortsgruppe Kitzeck. Fotos: Team der ÖVP Kitzeck. Layout: negaredesign.at. Druck: Druckerei Thalerhof. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Kitzeck. Offenlegung: Benachrichtigung über gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche und politische Ereignisse in und um Kitzeck.



WEINGUT ANNO 1803

**WOHLMUTH®**

**RIFFEL** GMBH  
ERDBAU

Greith 28 A-8442 Kitzeck i.S.  
Tel/FAX 03456-2384  
0664/4312370 0664/1309560  
office@erdbau-riffel.at  
[www.erdbau-riffel.at](http://www.erdbau-riffel.at)

**SÜDSTEIRISCHER BRENNSTOFFVERTRIEB**  
HEIZÖL - DIESEL - KOHLE - TANKSTELLE  
8435 WAGNA - TELEFON 03452 / 84 4 17 - FAX 03452 / 72 0 09

**DISKONTANKSTELLE**   
8430 KAINDORF an der SULM - GRAZERSTRASSE 186 - TELEFON 03452 / 72 7 44